

661333-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Pajpijiet għas-sħana mill-bogħod – Trasse West I - Fernwärmerohrleitungsbau
OJ S 186/2026 25/09/2026
Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard - Avviż tal-bidla
Provvisti

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: ENTEGA AG

Email: fabio.giardino@entega.ag

Tip legali tax-xerrej: Impriża pubblika

Attività tal-entità kontraenti: Produzzjoni, trasport jew distribuzzjoni tal-gass jew tat-tiħin

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Trasse West I - Fernwärmerohrleitungsbau

Deskrizzjoni: Trasse West I – Fernwärmerohrleitungsbau Fachlos 3.1.2: Rohrmaterial & Isolierung Liefer- & Bauleistung Beschreibung: Der AG betreibt am Standort Frankfurter Straße 100 in Darmstadt ein Heizwerk. Die Wärme wird primär über das nahegelegene Müllheizkraftwerk (nachfolgend „MHKW“) erzeugt, zum Heizwerk geliefert und von dort weiter verteilt. Durch einen derzeitigen Umbau im MHKW kann zukünftig mehr Wärme nutzbar gemacht werden. Um dieses Potential zu nutzen, werden neue Fernwärmerohrleitungen zwischen dem Heizwerk, dem MHKW und weiteren Versorgungsgebieten errichtet. Das Gesamtprojekt wird aus kaufmännischen, organisatorischen und betrieblichen Gründen in einen Bauabschnitt Nord (Teillos 3.1) und einen Bauabschnitt Süd (Teillos 3.2) unterteilt. Dabei werden die Tief- und Rohrbauarbeiten im Bauabschnitt Nord und im Bauabschnitt Süd getrennt ausgeschrieben. Die Lieferungen und zugehörigen Leistungen für das Kunststoffmantelrohr-Verlegesystem (KMR) werden für beide Bauabschnitte zusammen ausgeschrieben. Der Auftragnehmer (AN) wird mit der Rohrsystemlieferung und der Muffenisolierung für erdverlegte Fernwärmerohrleitungen beauftragt. Gegenstand des Vertrages sind: - die Lieferung von Kunststoffmantelrohr sowie von Systemkomponenten; - die Montage der Rohrsystemkomponenten; hierunter fallen vorwiegend die Montage der Muffen, die Dehnpolstermontage nach statischen Anforderungen sowie die Montage des Rohrüberwachungszubehörs; - die Erstellung der zugehörigen rohrstatischen Berechnungen sowie der Verlege- und Schleifenplanung. Zu liefern ist der KMR-Systembedarf für: - eine Versorgungsleitung DN350/DA560 ab dem Heizwerk Frankfurter Straße 100 über den Sensfelder Weg bis zur Pallaswiesenstraße, - eine Versorgungsleitung DN450/DA710 zwischen dem MHKW am Standort Otto-Röhm-Straße 1 (Anschluss Sensfelder Weg) und dem Grundstück des AG in der Frankfurter Straße 100, - eine Versorgungsleitung DN350/DA560 ab der Pallaswiesenstraße über die Kasinostraße bis zum Kreuzungsbereich Landwehrstraße. Seitens des AN ist für die Umsetzung der Maßnahme der Nachweis einer gültigen und für den Zweck geeigneten Zertifizierung nach AGFW Arbeitsblatt FW 605 zu erbringen. Für die Ausführung der Montageleistungen sind nur nach FW 603 bzw. DVS 2212-4 geprüfte Muffenmonteure zugelassen. Optionale Leistungen Der AG und drei potenzielle Anschlussnehmer (Fa. HBK, Fa. Alitus und Fa. Schenck) befinden sich aktuell in Gesprächen über die Herstellung eines Hausanschlusses und der anschließenden Wärmeversorgung. Der

AG hat, abhängig von einer erfolgreichen vertraglichen Vereinbarung zwischen ihm und dem jeweiligen Interessenten, optional die Möglichkeit, den AN mit Leistungen der folgenden Bedarfstitel zu beauftragen: Bedarfstitel Fa. HBK – Versorgungsleitung DN125/DA250 und Netzanschluss DN100/DA250: Die Versorgungsleitung beginnt im Sensfelder Weg, an der Straßenkreuzung zum Pfarrwiesenweg, bis zur Otto-Röhm-Str. bei der Hausnummer 36 zum Standort der Firma HBK. Die Firma HBK würde dort an eine Übergabestation angeschlossen werden, die hinter dem Gebäude der Otto-Röhm-Str. 36 entsteht. Diese optionale Leistung ist dem Leistungsverzeichnis Titel 20 „KMR – Bedarfstitel“ zu entnehmen. Bedarfstitel VL Landwehrstraße – Versorgungsleitung DN200/DA355: Die Versorgungsleitung DN200/DA355 schließt am BA Süd an und endet in der Landwehrstr. westlich des Abgangs zum Betriebsgelände der Firmen Schenck/Alitus (Hausnummer 52). Diese optionale Leistung ist dem Leistungsverzeichnis Titel 40 „KMR – Bedarfstitel VL Landwehrstr.“ zu entnehmen. Bedarfstitel VL Schenck/Alitus – Versorgungsleitung DN150/DA315: Die Versorgungsleitung DN150/DA315 schließt am "Bedarfstitel VL Landwehrstr." an und endet vor dem Abgang des Netzanschlusses DN80/DA200 zu Alitus. Diese optionale Leistung ist dem Leistungsverzeichnis Titel 50 „KMR – Bedarfstitel VL Schenck/Alitus.“ zu entnehmen. Bedarfstitel NA Alitus – Hausanschluss DN80/DA200: Der Netzanschluss DN80/DA200 schließt am "Bedarfstitel VL Schenck/Alitus" an und endet im Netzanschlussraum von Alitus mit Hauptabsperrarmaturen und Blindflanschen. Diese optionale Leistung ist dem Leistungsverzeichnis Titel 60 „KMR – Bedarfstitel NA Alitus“ zu entnehmen. Bedarfstitel NA Schenck – Hausanschluss DN150/DA315: Der Netzanschluss DN150/DA315 schließt am "Bedarfstitel VL Schenck/Alitus" an und endet im Netzanschlussraum von Alitus mit Hauptabsperrarmaturen und Blindflanschen. Diese optionale Leistung ist dem Leistungsverzeichnis Titel 70 „KMR – Bedarfstitel NA Schenck“ zu entnehmen. Der AG ist berechtigt, die vorstehenden optionalen Leistungen beim AN bis zum 10.02.2027 abzurufen bzw. zu beauftragen. Der Abruf bzw. die Beauftragung der Leistungen kann nach einzelnen oder mehreren Bedarfstiteln oder insgesamt erfolgen. Für den Abruf bzw. die Beauftragung der optionalen Leistungen ist die Schriftform zwingende Voraussetzung. Der AN ist zur Ausführung der beauftragten Leistungen verpflichtet. Die Erbringung der abgerufenen bzw. beauftragten optionalen Leistungen erfolgt nach den Bestimmungen dieses Vertrages. Ein Rechtsanspruch des AN auf Vertragserweiterung besteht nicht, d.h. der AG kann von einem Abruf bzw. einer Beauftragung der optionalen Leistungen – gleich aus welchem Grund – nach seinem Ermessen Abstand nehmen.

Identifikatur tal-proċedura: a4ffe6e8-9d29-4d62-a92a-71f763d4a79b

Tip ta' proċedura: Miftuħa

Il-proċedura hija aċċellerata: Ie

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Provvisti

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 44163120 Pajpijiet għas-sħana mill-bogħod

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: Zur Abgabe des Teilnahmeantrages sind zwingend die vom Auftraggeber bereitgestellten Formblätter zu verwenden. Diese können über den Download (vgl. 5.1.11) abgerufen werden. Auskünfte werden grundsätzlich nur auf solche Fragen erteilt, die bis spätestens 21.09.2026, 09:00 Uhr beim Auftraggeber eingegangen sind. Später eingehende Auskunftersuchen werden nicht bearbeitet. Mündliche/telefonische Anfragen

werden nicht beantwortet. Auskunftersuchen sind ausschließlich über die Vergabeplattform Subreport ELViS zu stellen und werden nur über die Vergabeplattform beantwortet. Dafür ist es notwendig, dass sich die Bewerber auf der Vergabeplattform registrieren. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass Informationen zu Antworten auf Bewerberfragen nur registrierten Bewerbern zur Verfügung gestellt werden können. Nicht registrierte Bewerber sind selbst dafür verantwortlich, auf der Vergabeplattform regelmäßig zu prüfen, ob neue Nachrichten vorliegen. Das Risiko der vollständigen und lesbaren Übermittlung des Auskunftersuchens trägt der anfragende Bewerber.

Baži legali:

Direttiva 2014/25/UE

sektvo -

2.1.6. Raġunijiet għall-eskluzjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Avviż

Ksur tal-obbligi stabbiliti skont raġunijiet ta' esklużjoni purament nazzjonali: Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0001

Titlu: Los 3.1.2: Rohrmaterial & Isolierung

Deskrizzjoni: Der AG betreibt am Standort Frankfurter Straße 100 in Darmstadt ein Heizwerk. Die Wärme wird primär über das nahegelegene Müllheizkraftwerk (nachfolgend „MHKW“) erzeugt, zum Heizwerk geliefert und von dort weiter verteilt. Durch einen derzeitigen Umbau im MHKW kann zukünftig mehr Wärme nutzbar gemacht werden. Um dieses Potential zu nutzen, werden neue Fernwärmerohrleitungen zwischen dem Heizwerk, dem MHKW und weiteren Versorgungsgebieten errichtet. Das Gesamtprojekt wird aus kaufmännischen, organisatorischen und betrieblichen Gründen in einen Bauabschnitt Nord (Teillos 3.1) und einen Bauabschnitt Süd (Teillos 3.2) unterteilt. Dabei werden die Tief- und Rohrbauarbeiten im Bauabschnitt Nord und im Bauabschnitt Süd getrennt ausgeschrieben. Die Lieferungen und zugehörigen Leistungen für das Kunststoffmantelrohr-Verlegesystem (KMR) werden für beide Bauabschnitte zusammen ausgeschrieben. Der Auftragnehmer (AN) wird mit der Rohrsystemlieferung und der Muffenisolierung für erdverlegte Fernwärmerohrleitungen beauftragt. Gegenstand des Vertrages sind: - die Lieferung von Kunststoffmantelrohr sowie von Systemkomponenten; - die Montage der Rohrsystemkomponenten; hierunter fallen vorwiegend die Montage der Muffen, die Dehnpolstermontage nach statischen Anforderungen sowie die Montage des Rohrüberwachungszubehörs; - die Erstellung der zugehörigen rohrstatischen Berechnungen sowie der Verlege- und Schleifenplanung. Zu liefern ist der KMR-Systembedarf für: - eine Versorgungsleitung DN350/DA560 ab dem Heizwerk Frankfurter Straße 100 über den Sensfelder Weg bis zur Pallaswiesenstraße, - eine Versorgungsleitung DN450/DA710 zwischen dem MHKW am Standort Otto-Röhm-Straße 1 (Anschluss Sensfelder Weg) und dem Grundstück des AG in der Frankfurter Straße 100, - eine Versorgungsleitung DN350/DA560 ab der Pallaswiesenstraße über die Kasinostraße bis zum Kreuzungsbereich Landwehrstraße. Seitens des AN ist für die Umsetzung der Maßnahme der Nachweis einer gültigen und für den Zweck geeigneten Zertifizierung nach AGFW Arbeitsblatt FW 605 zu erbringen. Für die Ausführung der Montageleistungen sind nur nach FW 603 bzw. DVS 2212-4 geprüfte Muffenmonteure zugelassen. Optionale Leistungen Der AG und drei potenzielle Anschlussnehmer (Fa. HBK, Fa. Alitus und Fa. Schenck) befinden sich aktuell in Gesprächen über die Herstellung eines Hausanschlusses und der anschließenden Wärmeversorgung. Der AG hat, abhängig von einer erfolgreichen vertraglichen Vereinbarung zwischen ihm und dem

jeweiligen Interessenten, optional die Möglichkeit, den AN mit Leistungen der folgenden Bedarfstitel zu beauftragen: Bedarfstitel Fa. HBK – Versorgungsleitung DN125/DA250 und Netzanschluss DN100/DA250: Die Versorgungsleitung beginnt im Sensfelder Weg, an der Straßenkreuzung zum Pfarrwiesenweg, bis zur Otto-Röhm-Str. bei der Hausnummer 36 zum Standort der Firma HBK. Die Firma HBK würde dort an eine Übergabestation angeschlossen werden, die hinter dem Gebäude der Otto-Röhm-Str. 36 entsteht. Diese optionale Leistung ist dem Leistungsverzeichnis Titel 20 „KMR – Bedarfstitel“ zu entnehmen. Bedarfstitel VL Landwehrstraße – Versorgungsleitung DN200/DA355: Die Versorgungsleitung DN200/DA355 schließt am BA Süd an und endet in der Landwehrstr. westlich des Abgangs zum Betriebsgelände der Firmen Schenck/Alitus (Hausnummer 52). Diese optionale Leistung ist dem Leistungsverzeichnis Titel 40 „KMR – Bedarfstitel VL Landwehrstr.“ zu entnehmen. Bedarfstitel VL Schenck/Alitus – Versorgungsleitung DN150/DA315: Die Versorgungsleitung DN150/DA315 schließt am "Bedarfstitel VL Landwehrstr." an und endet vor dem Abgang des Netzanschlusses DN80/DA200 zu Alitus. Diese optionale Leistung ist dem Leistungsverzeichnis Titel 50 „KMR – Bedarfstitel VL Schenck/Alitus.“ zu entnehmen. Bedarfstitel NA Alitus – Hausanschluss DN80/DA200: Der Netzanschluss DN80/DA200 schließt am "Bedarfstitel VL Schenck/Alitus" an und endet im Netzanschlussraum von Alitus mit Hauptabsperrrarmaturen und Blindflanschen. Diese optionale Leistung ist dem Leistungsverzeichnis Titel 60 „KMR – Bedarfstitel NA Alitus“ zu entnehmen. Bedarfstitel NA Schenck – Hausanschluss DN150/DA315: Der Netzanschluss DN150/DA315 schließt am "Bedarfstitel VL Schenck/Alitus" an und endet im Netzanschlussraum von Alitus mit Hauptabsperrrarmaturen und Blindflanschen. Diese optionale Leistung ist dem Leistungsverzeichnis Titel 70 „KMR – Bedarfstitel NA Schenck“ zu entnehmen. Der AG ist berechtigt, die vorstehenden optionalen Leistungen beim AN bis zum 10.02.2027 abzurufen bzw. zu beauftragen. Der Abruf bzw. die Beauftragung der Leistungen kann nach einzelnen oder mehreren Bedarfstiteln oder insgesamt erfolgen. Für den Abruf bzw. die Beauftragung der optionalen Leistungen ist die Schriftform zwingende Voraussetzung. Der AN ist zur Ausführung der beauftragten Leistungen verpflichtet. Die Erbringung der abgerufenen bzw. beauftragten optionalen Leistungen erfolgt nach den Bestimmungen dieses Vertrages. Ein Rechtsanspruch des AN auf Vertragserweiterung besteht nicht, d.h. der AG kann von einem Abruf bzw. einer Beauftragung der optionalen Leistungen – gleich aus welchem Grund – nach seinem Ermessen Abstand nehmen.

Identifikatur intern: LOT-0001 E35138958

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Provvisti

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 44163120 Pajpijiet għas-sħana mill-bogħod

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien ieħor: Mhux magħruf

5.1.4. Tiġdid

Numru massimu ta' tiġdid: 0

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħir u ta' daqs medju (SMEs): le

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru tal-kummerċ

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: 1. Existenznachweis Der Bieter/die Bietergemeinschaft (alle Mitglieder) hat eine Kopie der Anmeldungs- bzw. Eintragungsbescheinigung ins Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Heimatlandes; andernfalls vergleichbarer Nachweis für die Existenz und den Gegenstand des Unternehmens des Bieters einzureichen. Der Auszug aus dem Handelsregister/vergleichbarer Nachweis darf zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang der Teilnahmeanträge nicht älter als 6 Monate sein. 2. Eigenerklärung, dass für den Bieter/die Mitglieder der Bietergemeinschaft keine Ausschlussgründe nach §123, 124 GWB vorliegen (Formgebundene Anlage Bieterbogen) 3. ggf. Bietergemeinschaftserklärung Bietergemeinschaften müssen sich bereits als solche bewerben. Die nachträgliche Bildung einer Bietergemeinschaft ist nicht möglich. Falls sich eine Bietergemeinschaft bewirbt, ist eine Erklärung einzureichen, aus der sich die Mitglieder der Bietergemeinschaft, die Absicht ihres Zusammenschlusses zu einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfalle, die gesamtschuldnerische Haftung der Bietergemeinschaft sowie der bevollmächtigte Vertreter Bietergemeinschaft ergeben. (Formblatt Bietergemeinschaftserklärung) 4. ggf. Nachunternehmereinsatzerklärung Falls der Bieter/die Bietergemeinschaft Nachunternehmen einsetzen wird, muss vom Bieter/von der Bietergemeinschaft erklärt werden, welcher Nachunternehmer für welche Leistung eingesetzt wird. (Formgebundene Anlage Nachunternehmereinsatzerklärung) 5. ggf. Nachunternehmerverpflichtungserklärung Falls der Bieter/die Bietergemeinschaft Nachunternehmen einsetzen wird, muss vom jeweils einzusetzenden Nachunternehmer erklärt werden, welche Leistung er erbringt, dass er die technischen, personellen und wirtschaftlichen Mittel zur vertragsgerechten Erbringung der Leistung zur Verfügung steht, die Eignungsleihe erklärt wird (sofern einschlägig) und dass beim Nachunternehmer keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen. (Formgebundene Anlage Nachunternehmerverpflichtungserklärung)

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Versicherungsbestätigung (Formgebundene Anlage Bieterbogen) Der Bieter/die Bietergemeinschaft muss eine Eigenerklärung über Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung inkl. Umwelthaftpflicht/Umweltschäden mit einer Versicherungssumme je Schadensfall (jährlich 2-fach maximiert) von jeweils mindestens - 2,5 Mio. € für Personenschäden (inkl. Umwelthaftpflicht), - 2,5 Mio. € für Sachschäden (inkl. Umwelthaftpflicht), - 0,1 Mio. € für Vermögensschäden (inkl. Umwelthaftpflicht), - 0,1 Mio. € für Umweltschäden bzw. Erklärung über die Bereitschaft des Bieters/der Bietergemeinschaft eine Haftpflichtversicherung mit den vorgenannten Deckungssummen im Auftragsfall für die Dauer seiner/ihrer Verpflichtungen aus dem Vertrag abzuschließen. Das Einreichen einer Versicherungsbescheinigung ist nicht erforderlich.

Kriterju: Volum ta' negozju annwali speċifiku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Umsätze mit vergleichbaren Leistungen (Formgebundene Anlage Bieterbogen) Angabe des Nettoumsatzes des Bieters/der Bietergemeinschaft mit vergleichbaren Leistungen (Lieferung & Muffenmontage an

erdverlegten Fernwärmeleitungen) in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren. Ein abgeschlossenes Geschäftsjahr liegt vor, wenn der unternehmerische Jahresabschluss final vorliegt. MINDESTKRITERIEN: Für den Umsatz sind vergleichbare Liefer- & Serviceleistungen für Fernwärmeleitungen (Rohrlieferung & Muffenmontage) anzugeben. Als Summe der Umsätze der letzten drei Geschäftsjahre sind mindestens 2.500.000€ mit Liefer- / Serviceleistungen nachzuweisen. Bei einer Bieter- oder Bietergemeinschaft zählt die Summe der Umsätze der Gemeinschaft.

Kriterju: Ćertifikati minn istituti ta' kontroll tal-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Nachweis: Zertifizierung nach AGFW FW605 (Formgebundene Anlage Bieterbogen) Der Bieter/ die Bietergemeinschaft hat zur Eignung mit dem Teilnahmeantrag den Nachweis über die Zertifizierung von Unternehmen auf dem Gebiet von Fernwärmeversorgungssystemen nach den Anforderungen des AGFW Arbeitsblattes FW 605 – „Muffenmontage an Kunststoffmantelrohren (KMR) und flexiblen Rohrsystemen, Anforderungen an Unternehmen die Muffenmontagearbeiten ausführen“ zu erbringen. Hierzu geeignet ist ein gültiges Zertifikat nach AGFW FW605, welches auch für die Dauer der Ausführung aufrecht zu erhalten ist. Bei einer Bieter- oder Bietergemeinschaft muss mindestens ein Mitglied den geforderten Nachweis erbringen.

Kriterju: Medja annwali tal-impjegati

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Personelle Kapazität des Bieters (Formgebundene Anlage Bieterbogen) Angaben der personellen Kapazität des Bieters/der Bietergemeinschaft in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, aufgegliedert nach: - Anzahl der Mitarbeiter (je Geschäftsjahr) - Anzahl der gepr. Muffenmonteure (je Geschäftsjahr) - Anzahl der Messtechniker (je Geschäftsjahr) MINDESTKRITERIEN: Im Durchschnitt der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre mindestens - 20 Mitarbeiter - 3 gepr. Muffenmonteure - 1 Messtechniker Bei einer Bieter- oder Bietergemeinschaft zählen die Mitarbeiter der Gemeinschaft.

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen 1. Referenzen Produktion & Lieferung (Formgebundene Anlage Bieterbogen) Es müssen mindestens zwei Referenzen dargestellt werden für KMR-Systemlieferleistungen von erdverlegten Fernwärmeleitungen (bei einer Bieter- oder Bietergemeinschaft zählen die Referenzen der Gemeinschaft), welche in den letzten 5 Jahren ausgeliefert wurden und folgende Kriterien beinhalten: MINDESTKRITERIEN: - Die Referenzen beziehen sich auf Kunststoffmantelrohr nach DIN EN 253 - Die Produktions- sowie Auslieferungsmenge von Fernwärmeleitungen beträgt mindestens 240 Meter - Die Referenzen [JK4.1][CT4.2]beziehen sich auf die Lieferung mit Nennweiten $\geq$ DN450 - Die Referenzen beziehen sich auf eine Druckstufe $\geq$ PN16 Zu den Referenzen sind folgende Angaben zu machen: - Welches Unternehmen hat die Referenz erbracht (Bieter) - Name des Referenzbeauftragten, Benennung eines Ansprechpartners mit Telefonnummer oder E-Mail-Adresse des Referenzbeauftragten - Kurze Beschreibung des Referenzprojekts mit Umfang der erbrachten Leistung (Stichpunkte ausreichend) - Baustellenanschrift - Zeitraum der erbrachten Leistung mit Angabe des Lieferjahres - Angabe der produzierten und gelieferten Rohrleitungsmeter [Meter] - Nennweite [DN] - Nenndruckstufe [PN] 2. Referenzen Montage (Formgebundene Anlage Bieterbogen) Es müssen mindestens drei Referenzen dargestellt werden für die KMR-Muffenmontage an erdverlegten Fernwärmeleitungen (bei einer Bieter- oder Bietergemeinschaft zählen die Referenzen der Gemeinschaft), welche in den letzten 5 Jahren ausgeführt wurden und folgende Kriterien beinhalten: MINDESTKRITERIEN: - Die

Referenzen beziehen sich auf Kunststoffmantelrohr nach DIN EN 253 - Die Montageleistung umfasst mindestens 20 Muffen - Mindestens [JK5.1][CT5.2]zwei Referenzen beziehen sich auf die Muffenmontage mit Außendurchmesser $\geq$ DA710 Zu den Referenzen sind folgende Angaben zu machen: - Welches Unternehmen hat die Referenz erbracht (Bieter) - Name des Referenzauftraggebers, Benennung eines Ansprechpartners mit Telefonnummer oder E-Mail-Adresse des Referenzauftraggebers - Kurze Beschreibung des Referenzprojekts mit Umfang der erbrachten Leistung (Stichpunkte ausreichend) - Baustellenanschrift - Zeitraum der erbrachten Leistung - Außendurchmesser der montieren Muffen [DA] - Anzahl der montierten Muffen [Stk.] 3. Referenzen Rohrstatik (Formgebundene Anlage Bieterbogen) Es muss mindestens eine Referenz dargestellt werden, für die Rohrstatik erdverlegter Fernwärmeleitungen (bei einer Bieter- oder Bietergemeinschaft zählen die Referenzen der Gemeinschaft), welche in den letzten 5 Jahren angefertigt wurde und folgende Kriterien beinhaltet: MINDESTKRITERIEN: - Die Referenz beziehen sich auf Kunststoffmantelrohr nach DIN EN 253 - Die Referenz bezieht sich auf eine Auslegungstemperatur $\geq 120^{\circ}\text{C}$ - Die Referenz bezieht sich auf einen Nenndruckstufe $\geq$ PN16 - Die Referenz bezieht sich auf eine Nennweite $\geq$ DN450 Zu den Referenzen sind folgende Angaben zu machen: - Welches Unternehmen hat die Referenz erbracht (Bieter) - Name des Referenzauftraggebers, Benennung eines Ansprechpartners mit Telefonnummer oder E-Mail-Adresse des Referenzauftraggebers - Kurze Beschreibung des Referenzprojekts mit Umfang der erbrachten Leistung (Stichpunkte ausreichend) - Baustellenanschrift - Zeitraum der erbrachten Leistung - Angabe, ob die Rohrstatik erbracht wurde (ja/nein) - Nennweite [DN] - Auslegungstemperatur [$^{\circ}\text{C}$] - Nenndruckstufe [PN] Hinweis zu den geforderten Referenzen: Fehlt einer der geforderten Angaben zu den Referenzen wird die jeweilige Referenz nicht gewertet.

Kriterju: Rekwiżiti ekonomiċi jew finanzjarji oħra

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Einhaltung der Russlandsanktionen (Formgebundene Anlage Bieterbogen) Der Bieter / die Bietergemeinschaft hat die Einhaltung der Russlandsanktionen zu bestätigen.

Kriterju: Sigurtà biex tipproċessa, tħażen u ttrasmetti informazzjoni klassifikata

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Vertraulichkeitsvereinbarung (Formgebundene Anlage Vertraulichkeitsvereinbarung) Der Bieter / die Bietergemeinschaft hat die unterzeichnete Vertraulichkeitsvereinbarung einzureichen.

Kriterju: Sigurtà tal-informazzjoni

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Anlage Informationssicherheit (Formgebundene Anlage Informationssicherheit) Der Bieter / die Bietergemeinschaft muss die Umsetzung der technischen und organisatorischen Maßnahmen für die Informationssicherheit, die Verarbeitung von Daten bestätigen.

5.1.10. Kriterji tal-ġħoti

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: Alleiniges Zuschlagskriterium ist der Preis. Das Angebot mit der niedrigsten Netto-Gesamtsumme (Angebotssumme des vom Bieter zu bepreisenden Leistungsverzeichnisses erhält den Zuschlag.

Deskrizzjoni: Alleiniges Zuschlagskriterium ist der Preis. Das Angebot mit der niedrigsten Netto-Gesamtsumme (Angebotssumme des vom Bieter zu bepreisenden Leistungsverzeichnisses erhält den Zuschlag.

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)
Numru tal-kriterju għall-għoti: 100

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż
Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.subreport.de/E35138958>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.subreport.de/E35138958>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-parteciġazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Deskrizzjoni tal-garanzija finanzjarja: Es werden Sicherheiten gefordert. Näheres siehe Vergabeunterlagen.

Skadenza biex jintlaqgħu l-offerti: 06/10/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Ħin tal-Ewropa tal-Lvant, Ħin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Perjodu waqt li l-offerta għandha tibqa' valida: 55 Jiem

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu ppreżentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Die Nachforderung erfolgt gem. §51 SektVO

Informazzjoni dwar il-ftuħ pubbliku:

Data tal-ftuħ: 06/10/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Ħin tal-Ewropa tal-Lvant, Ħin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: Ausführungsbedingungen gem.

Vergabeunterlagen.

Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Forma legali li għandha tittiehed minn grupp ta' offerenti li jingħata kuntratt:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

Arranġament finanzjarju: Es werden Sicherheiten gefordert. Näheres Siehe Vergabeunterlagen.

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Ein Nachprüfungsantrag zur Vergabekammer ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Erkennt ein

Bewerber Verstöße gegen Vergabevorschriften, so hat er diese innerhalb von 10 Tagen nach Kenntniserlangung gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. §§ 134 und 160 Abs. 3 GWB bleiben unberührt.

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: ENTEGA AG

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami: ENTEGA AG

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: ENTEGA AG

Numru tar-registrazzjoni: Berichtseinheit-ID 00003606

Indirizz postali: Frankfurter Straße 110

Belt: Darmstadt

Kodiċi postali: 64293

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: fabio.giardino@entega.ag

Telefown: 000

Indirizz tal-internet: <https://www.entega.ag>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Numru tar-registrazzjoni: 06151 12-6603

Indirizz postali: Dienstgebäude: Wilhelminenstr. 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Belt: Darmstadt

Kodiċi postali: 64293

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefown: +49 6151126603

Fax: +49 611327648534

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. ORG-0003

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numru tar-registrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53119

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

10. Bidla

Verżjoni tal-avviż preċedenti li għandu jinbidel

:

b948d561-8694-4411-8746-2bfc1c17da92-01

Raġuni ewlenija għall-bidla

:

Korrezzjoni tal-pubblikatur

Deskrizzjoni

:

Die Frist für den Eingang der Angebote wurde vom 28.09.2026 09:00 Uhr auf den 06.10.2026 09:00 Uhr verlängert. Die Frist für Fragen wurde vom 21.09.2026 09:00 Uhr auf den 30.09.2026 verlängert.

10.1. Bidla

Identifikatur tas-sezzjoni: LOT-0001

Deskrizzjoni tal-bidliet: Statt: 2.1.4. Allgemeine Informationen Zusätzliche Informationen: Zur Abgabe des Teilnahmeantrages sind zwingend die vom Auftraggeber bereitgestellten Formblätter zu verwenden. Diese können über den Download (vgl. 5.1.11) abgerufen werden. Auskünfte werden grundsätzlich nur auf solche Fragen erteilt, die bis spätestens 21.09.2026, 09:00 Uhr beim Auftraggeber eingegangen sind. Später eingehende Auskunftersuchen werden nicht bearbeitet. Mündliche/telefonische Anfragen werden nicht beantwortet.

Auskunftersuchen sind ausschließlich über die Vergabeplattform Subreport ELViS zu stellen und werden nur über die Vergabeplattform beantwortet. Dafür ist es notwendig, dass sich die Bewerber auf der Vergabeplattform registrieren. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass Informationen zu Antworten auf Bewerberfragen nur registrierten Bewerbern zur Verfügung gestellt werden können. Nicht registrierte Bewerber sind selbst dafür verantwortlich, auf der Vergabeplattform regelmäßig zu prüfen, ob neue Nachrichten vorliegen. Das Risiko der vollständigen und lesbaren Übermittlung des Auskunftersuchens trägt der anfragende Bewerber. Muss es heißen: 2.1.4. Allgemeine Informationen Zusätzliche Informationen: Zur Abgabe des Teilnahmeantrages sind zwingend die vom Auftraggeber bereitgestellten Formblätter zu verwenden. Diese können über den Download (vgl. 5.1.11) abgerufen werden. Auskünfte werden grundsätzlich nur auf solche Fragen erteilt, die bis spätestens 30.09.2026, 09:00 Uhr beim Auftraggeber eingegangen sind. Später eingehende Auskunftersuchen werden nicht bearbeitet. Mündliche/telefonische Anfragen werden nicht beantwortet.

Auskunftersuchen sind ausschließlich über die Vergabeplattform Subreport ELViS zu stellen und werden nur über die Vergabeplattform beantwortet. Dafür ist es notwendig, dass sich die Bieter auf der Vergabeplattform registrieren. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass Informationen zu Antworten auf Bieter nur registrierten Bietern zur Verfügung gestellt werden können. Nicht registrierte Bieter sind selbst dafür verantwortlich, auf der Vergabeplattform regelmäßig zu prüfen, ob neue Nachrichten vorliegen. Das Risiko der vollständigen und lesbaren Übermittlung des Auskunftersuchens trägt der anfragende Bieter. Statt: 5.1.12.

Bedingungen für die Auftragsvergabe Bedingungen für die Einreichung: Elektronische

Einreichung: Erforderlich Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E35138958>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig Varianten: Nicht zulässig Die Bieter können mehrere

Angebote einreichen: Nicht zulässig Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Es werden

Sicherheiten gefordert. Näheres siehe Vergabeunterlagen. Frist für den Eingang der

Angebote: 28/09/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 63 Tage Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können: Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden. Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung erfolgt gem. §51 SektVO Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung: Eröffnungstermin: 28/09/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit Auftragsbedingungen: Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Ausführungsbedingungen gem. Vergabeunterlagen. Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter. Finanzielle Vereinbarung: Es werden Sicherheiten gefordert. Näheres Siehe Vergabeunterlagen. Muss es heißen: 5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe Bedingungen für die Einreichung: Elektronische Einreichung: Erforderlich Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E35138958> Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch Elektronischer Katalog: Nicht zulässig Varianten: Nicht zulässig Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Es werden Sicherheiten gefordert. Näheres siehe Vergabeunterlagen. Frist für den Eingang der Angebote: 06/10/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 55 Tage Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können: Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden. Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung erfolgt gem. §51 SektVO Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung: Eröffnungstermin: 06/10/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit Auftragsbedingungen: Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Ausführungsbedingungen gem. Vergabeunterlagen. Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter. Finanzielle Vereinbarung: Es werden Sicherheiten gefordert. Näheres Siehe Vergabeunterlagen.

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: 43fe398f-5164-4937-bb50-62a9bbe1f3a2 - 01

Tip ta' formola: Kompetizzjoni

Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Sottotip tal-avviż: 17

Data ta' meta ntbaġġat l-avviż: 23/09/2026 16:04:10 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli ufficjalment: Ġermaniż

Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 661333-2026

Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 186/2026

Data tal-pubblikazzjoni: 25/09/2026